

März-April 2024

Stuttgart · Böblingen · Esslingen-Nürtingen · Göppingen · Ludwigsburg · Rems-Murr



MAGAZIN WIRTSCHAFT

Ein Service der IHK für Unternehmen in der Region Stuttgart

SIND SIE NACHHALTIG GENUG? Seite 8



UNTERNEHMENS-NEWS

Nachrichten von unseren Mitgliedern

Der **OLYMP BEZNER KG** ist es im Geschäftsjahr 2023 trotz Konsumflaute gelungen, ihre Umsätze leicht zu steigern. Die mit Hemden, Pullovern und Accessoires erzielten Erlöse lagen mit 229 Millionen Euro um zwei Millionen Euro höher als im Vorjahr. Die Beschäftigtenzahl blieb mit 880 stabil.

Aktuell verspürt das Unternehmen aus Bietigheim-Bissingen eine steigende Nachfrage nach hochwertiger Businessmode, insbesondere nach dem klassischen Hemd, und hofft deshalb, bald an die Vor-Corona-Zahlen anzuknüpfen. Bis 2025 sollen alle Artikel das Nachhaltigkeitslabel „Green Choice“ tragen – schon jetzt tun dies 80 Prozent. Für 2024 erwartet Olymp trotz weiterer Turbulenzen in der Bekleidungsbranche ein mittleres einstelliges Umsatzplus.

Die Stuttgarter **KAISER+KRAFT GMBH** holt zum dritten Mal die EcoVadis-Goldmedaille. Damit zählt der B2B-Händler zu den oberen fünf Prozent der von EcoVadis in den letzten zwölf Monaten bewerteten Unternehmen. Besonders die Einführung des nachhaltigen Produkt-Bewertungssystems, dem Enkelfähig-Score, hat maßgeblich zu der Bewertung beigetragen. EcoVadis wurde 2007 gegründet und ist eine unabhängige Bewertungsplattform für Nachhaltigkeit.

Seit Anfang des Jahres hat die **TRIQBRIQ AG** die Deutscher Wohnbau Verbund GmbH & Co. Zentraleinkauf KG als offiziellen Vertriebspartner gewonnen. Damit erhofft sich das Stuttgarter Startup, Anfragen aus dem Einfamilienhausbau besser bedienen zu können. Außerdem ist Triqbriq eine Systempartnerschaft mit der Berliner KVL Bauconsult GmbH eingegangen. Das System von Triqbriq besteht aus mikro-modularen Holzbausteinen. Diese werden mit Robotertechnik aus kostengünstigem Holz hergestellt und mit Buchenholzdübeln miteinander verriegelt. Auf diese Weise lassen sich tragende Außenwände kosteneffizient, flexibel und schnell errichten und auch wieder abbauen.

Die **ALFRED KÄRCHER SE & CO. KG** hat im Jahr 2023 mit 3,294 Milliarden Euro einen neuen Umsatzrekord aufgestellt. Der Umsatz wuchs um 4,2 Prozent im Vergleich zu 2022 – ohne Währungseffekte sogar um 8,2 Prozent. 86 Prozent davon werden im Ausland erwirtschaftet. Nach Betriebsneugründungen unter anderem in Usbekistan und Vietnam umfasst die Kärcher-Gruppe mehr als 160 Firmen in 82 Ländern und beschäftigt 16.000 Mitarbeiter, 670 mehr als im Vorjahr. Über 200 Millionen Euro investierte Kärcher in seine Zukunft als Marktführer, unter anderem in eine Recruiting-Kampagne. Sie sorgte dafür, dass die Bewerberzahlen im Vergleich zum Vorjahr um ein Viertel stiegen.

GUTE GESCHÄFTSENTWICKLUNG



MITVERANTWORTLICH FÜR DIE GUTE ENTWICKLUNG bei Kaysser sind die großen Investitionen in den Standort.

Die **H.P. KAYSSER GMBH + CO. KG** stellt sich dem allgemein negativen Wirtschaftstrend mit einem Rekord entgegen. 2023 erzielte das Familienunternehmen mit seinen Systemlösungen in Metall rund 80 Millionen Euro Umsatz. Für Unternehmenschef Thomas Kaysser ist das das Ergebnis der Investitionen in Lasertechnologie, Digitalisierung,

den Maschinenpark, in Pulverbeschichtung und in die Standorte. Das habe immer mehr Kunden aus wachstumsstarken Branchen angezogen. 2024 plant H.P. Kaysser Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe. Ein Neubau am Standort Nellmersbach soll dafür sorgen, dass zu den 450 Mitarbeitern weitere 40 Fachkräfte hinzukommen.

CROWDFUNDING FÜR STARTUP



SICHER UND NACHHALTIG VERPACKT sind empfindliche Produkte in Recou.

Die **PROSERVATION GMBH** startete eine Crowdfinanzierungskampagne zur Weiterentwicklung des Produktionsprozesses. Einen Monat vor Ende der Aktion waren bereits über eine halbe Million Euro zusammengekommen. Das Stuttgarter Startup wurde zudem in den Kreis der 32 Kultur- und Kreativpiloten des

Jahrgangs 2023/2024 aufgenommen. Damit zeichnet Kulturstaatsministerin Claudia Roth unternehmerischen Mut aus, der Lösungsorientierung und gesellschaftlichen Wandel als Chance nutzt. Proservation entwickelt und produziert unter dem Namen Recou Verpackungsmaterial aus Getreidespelzen.